

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,30 Danziger Gulden.

Nr. 23

Neuteich, den 4. Juni

1930

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

Ladenschluß am Pfingstsonnabend.

Der Senat hat die Verlängerung der Verkaufszeit in den Lebensmittel- und Konfitürengeschäften am Sonnabend vor Pfingsten bis 6 Uhr abends genehmigt.

Die Ortsbehörden ersuche ich um ortsübliche Bekanntmachung.

Tiegenhof, den 4. Juni 1930.

Der Landrat.

Nr. 1a.

Kreiswappen.

Der Senat hat dem Landkreise Großes Werder die Genehmigung erteilt, ein eigenes Kreiswappen zu führen. Das Wappenbild stellt einen Deichgräber dar und entspricht inhaltlich dem historischen Wappen des Bogtes auf dem Werder.

Tiegenhof, den 2. Juni 1930.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses
des Kreises Gr. Werder.

Nr. 2.

Gemeindeveranschläge für das Rechnungsjahr 1930.

Unter Bezugnahme auf die Rundverfügung vom 8. April d. Js. — R. U. I 2284 — sowie die Kreisblattbekanntmachung vom 12. Mai d. Js. — Kreisblatt Nr. 20 — werden die säumigen Herren Gemeindevorsteher nochmals um schleunigste Einreichung des Haushaltplanes für 1930 nebst Beschluß über die Höhe der Realsteuerzuschläge, beides in doppelter Ausfertigung, sowie der Bescheinigung über die ordnungsmäßig erfolgte Einladung zur Gemeindevertreteritzung ersucht.

Tiegenhof, den 28. Mai 1930.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses
des Kreises Gr. Werder.

Nr. 3.

Belohnung für Entdeckung von Baumfrevlern.

Es sind in letzter Zeit wieder Fälle vorgekommen, daß an den Kreisstraßen junge Bäume umgebrochen sind. Wer einen Baumfrevler so nachweist, daß seine gerichtliche Bestrafung erfolgen kann, erhält vom Kreise eine Belohnung. Die Anzeige kann sowohl bei dem zuständigen Landjäger als auch bei dem Gemeindevorsteher des Wohnorts schriftlich oder mündlich angebracht werden. Die Polizeiorgane weise ich hiermit an, bei ihren Kontrollfahrten auf die jungen Bäume besonders zu achten und jeden Baumfrevler aufs schärfste nachzuspüren.

Tiegenhof, den 25. Mai 1930.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 4.

Beurlaubung von Landjägern.

Nachstehend bringe ich die Vertretung der im Monat Juni d. Js. beurlaubten Landjägerbeamten zur Kenntnis und ersuche die beteiligten Ortsbehörden um ortsübliche Bekanntgabe.

Beurlaubt	von	bis einschl.	Vertreter
Hauptwachtmeister Wolf-Wernersdorf	1. 6.	14. 6.	Schutzpolizei Kommando = Kalthof für die Gemeinden: <u>Wernersdorf, Pleckel, Schönau.</u> Landjägeramt-Kunzendorf für die Gemeinden: <u>Mielenz, Kl. Montau.</u>
Oberwachtmeister Schwichtenberg-Brunau	1. 6.	27. 6.	Schutzpolizei Kommando = Tiegenhof für die Gemeinden: <u>Brunau, Jankeendorf, Vogtei, Beiershorst, Altebafke, Neuteicherwalde.</u> Landjägeramt-Schöneberg für die Gemeinden: <u>Fürstenwerder, Dierzehnhuben,</u> Landjägeramt-Tiegenort für die Gemeinde: <u>Küchwerder.</u>
Wachtmeister Friedrich-Ladekopp	2. 6.	15. 6.	Schutzpolizei Kommando = Tiegenhof für die Gemeinden: <u>Ladekopp, Orloff, Piehendorf,</u> Schutzpolizei Kommando = Neuteich für die Gemeinde: <u>Bröske,</u> Landjägeramt-Schöneberg für die Gemeinde: <u>Neunhuben.</u>
Hauptwachtmeister Eltermann-Marienau	7. 6.	24. 6.	Landjägeramt-Lindenau für die Gemeinden: <u>Marienau, Niedau und Tiede,</u> Landjägeramt-Lupushorst für die Gemeinde: <u>Kl. Mausdorf.</u>
Oberwachtmeister Neumann-Kunzendorf	15. 6.	30. 6.	Landjägeramt-Simonsdorf für die Gemeinden: <u>Kunzendorf, Biefferfelde,</u> Landjägeramt-Wernersdorf für die Gemeinde: <u>Gr. Montau,</u> Schutzpolizei Kommando = Tiesbau für die Gemeinde: <u>Altweichfel.</u>
Wachtmeister Dirks-Lindenau	25. 6.	15. 7.	Landjägeramt-Lupushorst für die Gemeinden: <u>Lindenau, Gr. Mausdorf, Kl. Lefewitz, Halbstadt,</u> Landjägeramt-Marienau für die Gemeinde: <u>Tannsee.</u>

Tiegenhof, den 30. Mai 1930.

Der Landrat.

Nr. 5.

Personalien.

Der Hofbesitzer Johannes Wiebe in Mierau ist als Schöffe der Gemeinde Mierau bestätigt worden.

Tiegenhof, den 28. Mai 1930.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 6.

Fischereigenossenschaft für die Stuba'sche Lake mit dem Sitz in Stuba.

Bei der in der Generalversammlung am 3. 5. d. Js. erfolgten Neuwahl des Vorstandes der Fischereigenossenschaft Stuba sind auf die statutenmäßige 3-jährige Wahlzeit gewählt worden:

1. Der Hofbesitzer Emil Gründemann in Stuba zum Vorsitzenden,
2. der Sattler Heinrich Schwoeder in Stuba zum stellv. Vorsitzenden,
3. der Besitzer Erich Jochim in Stuba zum Kassierer.

Gemäß § 11 letzter Absatz des Statuts wird das Ergebnis der Wahl hiermit veröffentlicht.

Tiegenhof, den 26. Mai 1930.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreisausschusses.

Formularverlag.

Folgende Formulare sind am Lager:

Abteilung G.

- Nr. 1. Einladungen zur Gemeindefestigung.
- Nr. 2. Bescheinigung über die Einladung zur Gemeindefestigung.
- Nr. 3. Beglaubigte Abschrift des Protokolls einer Gemeindefestigung.
- Nr. 4. Feststellungsbeschluß der Gemeindefestigung.
- Nr. 5. Vernehmung eines Hilfsbedürftigen zur Ermittlung des Unterstützungswohnsitzes.
- Nr. 6. Anfrage über die Aufenthaltverhältnisse eines Hilfsbedürftigen.
- Nr. 6a. Rechnungen für auswärtige Armenverbände.
- Nr. 6b. Rechnungen für den Landarmenverband.
- Nr. 7. Bekanntmachung über die Art der Jagdverpachtung, über die Auslegung der Pachtbedingungen, und über die Anberaumung des Verpachtungstermins.
- Nr. 8. Jagdpachtbedingungen.
- Nr. 9. Bietungsverhandlungen über Jagdverpachtung.
- Nr. 10. Jagdpachtvertrag.
- Nr. 11. Antrags- und Fragebogen auf Erwerbslosenunterstützung.
- Nr. 12. Nachweisung über Aufwendungen für Erwerbslose.
- Nr. 12a. Zahlungsliste über Erwerbslosenunterstützung.
- Nr. 12b. Meldungen der Erwerbslosen bis zum 22. jeden Monats.
- Nr. 13. Antrag auf Kleinrentnerunterstützung.
- Nr. 14. Nachweisung über Aufwendung für Kleinrentner.
- Nr. 14a. Zahlungsliste über Kleinrentner-Unterstützung.
- Nr. 15.
- Nr. 16. Steuerzettel u. Quittungsbuch über Gemeindefteuern.
- Nr. 17. Mahnzettel.
- Nr. 18. Öffentliche Steuermahnung.
- Nr. 19. Ersuchen an eine andere Gemeinde um Vornahme einer Zwangsvollstreckung.
- Nr. 20. Pfändungsbefehl.
- Nr. 21. Zustellungsurkunde.
- Nr. 22. Pfändungsprotokoll.
- Nr. 23. Pfändungsprotokoll b. fruchtlosem Pfändungsversuch.
- Nr. 24. Versteigerungsprotokoll.
- Nr. 25. Zahlungsverbot.
- Nr. 26. Ueberweisungsbeschluß.
- Nr. 27. Abschrift des Zahlungsverbotes und Ueberweisungsbeschlusses an den Schuldner.
- Nr. 28. Benachrichtigung an den Schuldner über den Zustellungstag des Zahlungsverbotes.
- Nr. 28a. Abschrift des Zahlungsverbotes an den Gläubiger.
- Nr. 29. Vorläufiges Zahlungsverbot.
- Nr. 29a. Abschrift des vorläufigen Zahlungsverbotes an den Schuldner.
- Nr. 30. Melderegister.

- Nr. 31. Abmeldebeschein.
- Nr. 32. Anmeldebeschein.
- Nr. 32a. Zugzugsmeldung.
- Nr. 32b. Fortzugsmeldung.
- Nr. 32c. Fremdenmeldezetteln.
- Nr. 35. Urlisten für Schöffen oder Geschworene.
- Nr. 36a. Verztl. Behandlungschein für Kriegshinterbliebene.
- Nr. 36b. Zahn-Behandlungschein für Kriegshinterbliebene.

Abteilung A.

- Nr. 1. Antrag auf Ausstellung eines Waffenscheines.
- Nr. 2. Cheffähigkeitszeugnis.
- Nr. 3. Zeugnis zur Erlangung des Armenrechts.
- Nr. 4. Amtliche Nachrichten zur Aufnahme eines Geisteskranken usw. in eine Anstalt.
- Nr. 5. Verztl. Nachrichten über einen Geisteskranken usw.
- Nr. 6. Antrag auf Erteilung eines Wandergewerbebeschein.
- Nr. 7. Personalbogen für den Antragsteller des Wandergewerbebeschein.
- Nr. 8. Personalbogen für die Begleitperson.
- Nr. 9. Behördl. Bescheinigung über den Antragsteller.
- Nr. 10. Katasterblatt für die gewerbliche Anlage.
- Nr. 11. Führungsattest.
- Nr. 12. Strafverfügung.
- Nr. 13. Verantwortliche Vernehmung.
- Nr. 14. Genehmigung zur Veranstaltung einer Tanzluftbarkeit.
- Nr. 15. Vorladung zur Vernehmung.
- Nr. 16. Ursprungszeugnis zur Einfuhr von Pferden nach Deutschland.
- Nr. 16a. Ursprungszeugnis (für Märkte).
- Nr. 17. Strafaktenbogen.
- Nr. 18. Paßverlängerungschein.
- Nr. 18a. Unfallanzeigen.
- Nr. 19. Unfalluntersuchungs-Verhandlungen.
- Nr. 20. Bauerlaubnis.
- Nr. 20a. Todesbescheinigung.
- Nr. 21. Beerdigungschein.

Für Schiedsmänner:

- Nr. 1. Vorladung für den Kläger.
- Nr. 2. Vorladung für den Beklagten.
- Nr. 3. Attest.

Die Herren Amts- und Gemeindevorsteher werden gebeten, bei Bestellung stets die Abteilung und Nummer anzugeben.

R. Pech & W. Richert, Neuteich.

Fernsprechverzeichnisse

für Neuteich und Umgegend

zu haben bei

Pech & Richert, Tel. 308.

Lehrberichte

für ein- und mehrklassige Schulen

und

Abjantenlisten

in allen Stärken zu haben bei

**R. Pech & Richert, Neuteich,
Tel. 308.**